

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Jugendhilfeausschuss	23.09.2009	öffentlich
Finanz- und Personalausschuss	29.09.2009	öffentlich
Rat der Stadt Bielefeld	08.10.2009	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Budgetneutrale Nachbewilligung von Haushaltsmitteln für den Abriss des Pavillons und den Neubau eines Ersatzgebäudes der städtischen Erziehungshilfeeinrichtung "Rolf-Wagner-Haus"

Beschlussvorschlag:

Zur Finanzierung des Abrisses des Pavillons der städtischen Erziehungshilfeeinrichtung „Rolf-Wagner-Haus“ sowie zum Neubau eines Ersatzgebäudes werden außerplanmäßig 185.000 EUR im Bereich der Produktgruppe 11 06 02 „Förderung von Familien“ und dort bei dem Produkt 11 06 02 03 „Hilfen zur Erziehung außerhalb von Familien“, Unterprodukt 11 06 02 03 0004 05 „Rolf-Wagner-Haus“ auf dem Sachkonto 53150060 „Zuschüsse an Sondervermögen“ bereitgestellt.

Die Deckung erfolgt in gleicher Höhe aus den insgesamt in Höhe von 600.000 EUR für die Sanierung der städtischen Kindertageseinrichtungen und Heimen zur Verfügung stehenden Mittel (Produktgruppe 11 06 01 „Förderung von Kindern/Prävention“, Kostenstelle 510500 „Geschäftsbereich städtische Tageseinrichtungen für Kinder“, Sachkonto 53150060 „Zuschüsse an Sondervermögen“).

Begründung:

Nach den Ergebnissen mehrerer Besichtigungen und Prüfungen durch den ISB kann der etwa 50 Jahre alte Pavillon der städtischen Erziehungshilfeeinrichtung „Rolf-Wagner-Haus“ nicht mehr für Wohnzwecke genutzt werden. Das Gebäude in Leichtbauweise mit einem Teerdach ist verrottet. Es soll im September 2009 abgerissen werden.

Die Einrichtung benötigt jedoch ständig für 4 bis 5 Jugendliche einen vom übrigen Heim getrennten Wohnbereich, in dem die Jugendlichen auf ein selbständiges Leben vorbereitet werden können. Daher ist ein Ersatzbau kurzfristig erforderlich.

Der ISB hat Pläne für ein massives Haus mit fünf Einzelzimmern, einer Gemeinschaftsküche mit Essbereich, zwei Bädern, einem Wäscheraum sowie einem Büroraum erstellt. Mit dem Bau dieses Hauses auf dem Heimgelände soll umgehend nach Abriss des Pavillons begonnen werden. Der Einzug der ersten Bewohner kann dann im Jahr 2010 erfolgen.

Im Rahmen des Sanierungsprogramms der städtischen Kindertageseinrichtungen und Heime sind im Haushalt 2009 insgesamt 600.000 Euro in der Produktgruppe - 11 06 01 - „Förderung von Kindern/Prävention“ bereitgestellt worden. Aufgrund fehlender konkreter Maßnahmen bei

Erstellung des Haushaltsplan-Entwurfes konnten diese Mittel noch nicht produktgruppenscharf der Produktgruppe 11 06 02 „Förderung von Familien“ zugeordnet werden und wurden auf der allgemeinen Kostenstelle „Städt. Kindertageseinrichtungen“ zusammengefasst etatisiert. Die für das Rolf-Wagner-Haus im Haushaltsjahr 2009 benötigten Mittel sollen jetzt konkret in der Produktgruppe „Förderung von Familien“ bereitgestellt werden (PSP-Element 11 06 02 03 0004 05, RWH“).

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 370.000 EUR. Die Hälfte des Betrages, also 185.000 EUR, wird nach Baufortschritt noch in 2009 fällig, die andere Hälfte in 2010. Da es sich um Haushaltsmittel in der Bewirtschaftung des Jugendamtes handelt muss später keine Miete für den Neubau an den ISB gezahlt werden.

Die im Folgejahr benötigten Mittel werden im Haushaltsplan-Entwurf für 2010 berücksichtigt.

Beigeordneter	
Tim Kähler	